
[Inforadio](#) > [Programm](#) > [Kultur](#)

Fr 19.06.2015 | 06:55 | Kultur

Erfrischend und mitreißend: 'Kafka im Kopf'

Was ist Überwachung? Was ist Demokratie? Und: kann da jeder mitmachen? Das sind Fragen, mit denen sich der Jugendtheaterclub "Active Player" des Heimathafens Neukölln in seinem neuen Stück beschäftigt. "Der Prozess" von Franz Kafka dient den Jugendlichen dabei als Vorlage. Gestern feierte "Kafka im Kopf" Premiere.

Auf einer Leinwand am Bühnenende erscheint ein dunkles Zimmer, dann eine Tür. Auf der Bühne geht das Licht an, ein vielleicht 13-Jähriger steht auf einem Podest und liest: Der Prozess von Franz Kafka. Die Geschichte über Josef K., der nicht weiß, warum er beschuldigt und verhaftet wird, dient als Rahmen und roter Faden für die lose aufeinanderfolgenden Szenen. Plötzlich geht die Tür nach draußen auf, zwei Männer kommen herein, Kripobeamte.

"Uns wurde mitgeteilt, dass auf dem Hof eine Schlägerei stattgefunden hat, dabei wurde eine Frau schwer verletzt, ich bitte Sie, sich einmal auszuweisen."

Die Zuschauer werden Teil des Stückes. Sie müssen ihre Ausweise vorzeigen. Dann stürzen sich die Männer auf einen dunkelhäutigen Mann im Publikum. Ein Schauspieler, wie sie.

Es ist ein gelungener Überraschungseffekt. Eine Szene, die das kafkaeske "Josef-K-Gefühl" direkt aufgreift. Warum werde ich verhaftet? Ich habe doch nichts getan. Was wird mir vorgeworfen? Warum hört mir niemand zu?

Die 18 Zwölf- bis 24-Jährigen des Jugendtheaterclubs "Active Player" entwickeln aus dem Text Franz Kafkas ihren eigenen Kommentar zum aktuellen Weltgeschehen. Sie bringen eine Collage auf die Bühne aus literarischer Vorlage, Tagesschau-Zitaten und persönlichen Erfahrungen, Ängsten und Gefühlen.

Das Bühnenbild besteht aus verschiebbaren Treppenpodesten und einem Kleiderständer. Das meiste allerdings drücken die Jugendlichen ohne Requisiten oder Kulissen aus. Sie sagen es mit ihren Körpern. Sie krümmen sich gequält, kratzen sich, raufen sich die Haare, versteinern, laufen in Zeitlupe rückwärts oder torkeln wie Zombis aufs Publikum zu, dann wieder tanzen sie, wild und frei.

Es geht um Überwachung und Datenmissbrauch, um Freiheit und was das eigentlich ist.

INFOS IM WWW

Frei nach Kafka: Der Prozess
Kafka im Kopf

Mehr Informationen über das neue Stück des Heimathafen-Jugendclubs "ACTIVE PLAYER NK" im Berliner Heimathafen Neukölln

22.6.2015

Erfrischend und mitreißend: "Kafka im Kopf" | Inforadio - Besser informiert.

Fragen werden aufgeworfen: Wie viel freie Meinungsäußerung muss die demokratische Gesellschaft eigentlich vertragen? Kafka im Kopf setzt Gedanken in Gang nach einem sehr erfrischenden, mitreißenden Theaterabend im Heimathafen Neukölln.

Ein Beitrag von Nadine Kreuzahler

Stand vom 19.06.2015
